

Infoabend		16.04.2027 FR 18 – 20 Uhr	
Vormodul: Biographiearbeit	Biographiearbeit Selbst- und Fremdwahrnehmung Abgrenzung, Nähe und Distanz Kontrakt und Gruppenregeln Verbindlichkeit und Präsenz Verschwiegenheit Organisatorisches – u.a. Verteilung der Impulse	Mai 22.05.27 10 – 16:00 Uhr	
1. Modul : Haltungsziel Seelsorge	Seelsorgemodelle Verbatim – Grundlagen und erste Versuche Haltungsziel Seelsorge Eigenes Seelsorgeverständnis Bildsprache Umgang mit Krisen und Konflikten Reflexion und Feedback	Juni 11.06.27 18-20:30 Uhr 12.06.27 10-16:00 Uhr	
2. Modul : Kommunikation	Personenzentrierte Gesprächsführung Kommunikationsmodelle Vertiefung der Wahrnehmungsfähigkeit Gesprächsinterventionen E. Berne: Transaktionsanalyse Praktische Übung mit mitgebrachten Verbatims Kommunikation mit nicht- sprachfähigen Menschen	Juli 09.07. 27 18-20:30 Uhr 10.07. 27 10-16:00 Uhr	
3. Modul : Gefühle und Emotionen	Landkarte der Gefühle Umgang mit Gefühlen und Emotionen Übertragung und Gegenübertragung Verbatimbesprechung mit Focus auf „Gefühle“	August 06.08.27 18-20:30 Uhr 07.08.27 10-16:00 Uhr	

Schulung „Hinschauen, Helfen, Handeln“	Verpflichtende Schulung Veranstaltet im Gestaltungsraum	Zu einem selbstgewählten Zeitpunkt vor Kursende!	
4. Modul : Das seelsorgliche Gespräch	Seelsorgliches Gespräch nach Frör Sache – Gefühl – Beziehung – Sinn Glaube als Ressource Kontrakt Rollenspiel	September 03.09. 27 18-20:30 Uhr 04.09. 27 10-16:00 Uhr	
5. Modul : Seelsorge im Praxisfeld	Unterscheidung Seelsorge – Therapie – Beratung Schweigepflicht Meine Rolle als ehrenamtliche Seelsorger*in Verhältnis von Haupt- und Ehrenamt Vorstellung durch Fachkolleg*innen: Gemeinde-Besuchsdienst, Alten(heim)seelsorge, Krankenhausseelsorge Praxisplanung, Supervision Rollenspiel Setting: Eröffnung und Schluss	Oktober 08.10. 27 18-20:30 Uhr 09.10. 27 10-16:00 Uhr	
Einzelgespräche	Zuordnung	Oktober 26	
Arbeit im Praxisfeld	In Abstimmung mit den Hauptamtlichen vor Ort, bzw. den Kursleitenden (Notfalltelefon 24/7)	Oktober bis März	
Gruppensupervision/ Praxis-Reflexion	Im 14-tägigen Rhythmus	Oktober bis März 12 x Mittwochs 14tägig: 18:00 – 20:30 Uhr	
Angebot Einzel-supervision		Oktober bis März	

6. Modul : Spiritualität	Spiritualität Glaubensbiographien Gottesbilder und Theodizee Vertiefung: Biblische Narrative, Rituale, Gebet und Segen Umgang mit anderen Religionen / Interkulturalität Umgang mit anderen Religionen/ Interkulturalität	November 12.11. 27 18-20:30 Uhr 13.11. 27 10-16:00 Uhr	
7. Modul : Ethik	Ethische Fragestellungen in der Seelsorge Ethikmodelle Eigene Haltung Klärung von medizinethischen Leitbegriffen Arbeit in Organisationen, Institutionen, im Team	Dezember 11.12. 27 10-16:00 Uhr	
8. Modul Seelsorge mit Sterbenden und Trauernden	Seelsorge mit Sterbenden, Seelsorge mit Trauernden	Januar 14.01. 28 18-20:30 Uhr 15.01. 27 10-16:00 Uhr	
Abschlusskolloquium	Entwicklungsbericht Abschlussgespräch Planung Zertifikatsübergabe und Seelsorgekreis Kurs-Feedback	Februar 12.02. 2028 10-16:00 Uhr	
Aussendung		11.03. 2028 Ab 15:00 Uhr	